

II- 7565  
der Beilagen zu den Stenografischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3711/J

1992 -11- 04

**ANFRAGE**

der Abgeordneten Böhacker, Dolinschek, Mag. Haupt, Dr. Haider, Meisinger  
an den Bundesminister für Arbeit und Soziales  
betrifft Tagungen der Sozialversicherungsträger

Aus einer Zeitungsmeldung wurde bekannt, daß bundesweite Tagungen des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger sehr luxuriös gestaltet werden. Die Quartiere der Funktionäre sollen demnach etwa 4000 S kosten, zudem wird ein Rahmenprogramm für Damen, also die Ehefrauen der zur Tagung anreisenden Funktionäre, angeboten. Der Obmann der Salzburger Gebietskrankenkasse hat gegen diese Verschwendungen auf Kosten der Pflichtversicherten öffentlich protestiert.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Arbeit und Soziales die nachstehende

**Anfrage:**

1. Warum wurden die Versicherungsvertreter bei der September-Tagung des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger in Wien in Nobelhotels untergebracht? Welche Kosten sind für die Unterbringung eines Funktionärs im Durchschnitt bei dieser Tagung entstanden?
2. Ist eine derartige Unterbringung üblich? Wenn ja, welche Kosten hat sie in den letzten drei Jahren verursacht?
3. Ist ein Rahmenprogramm für die Gattinnen der Funktionäre üblich?
4. Wenn nein, warum wurde ein derartiges Programm bei der Tagung im September in Wien angeboten?
5. Wenn ja, welche Kosten sind durch derartige Rahmenprogramme in den letzten drei Jahren entstanden?
6. Wie rechtfertigt der Hauptverband derartige Ausgaben in Hinblick auf die laufenden Beitragserhöhungen?

7. Wie verhalten sich die einzelnen Sozialversicherungsträger in bezug auf die Unterbringung und das Rahmenprogramm bei ihren eigenen Tagungen?
8. Welche Maßnahmen werden Sie setzen, damit das Gebot der Sparsamkeit bei Tagungen der Sozialversicherungsträger allgemein beachtet wird?